

Jungen 19 Landesliga Gr.4

SV Bergatreute : SSV Ulm 1846 III
Samstag, 02.12.2023, 14:00 Uhr

Güler macht den Sack zu

Im Spiel der Jungen 19 Landesliga Gr.4 traf der SV Bergatreute am Samstag, den 02. Dezember im 9. Saisonspiel auf den SSV Ulm 1846 III. Die Gäste entführten bei ihrem 10:0-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 6:30 zeigt, wie klar es letztlich war. Erstaunlich war, dass der SV Bergatreute diese Partie mit einem und der SSV Ulm 1846 III mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los: Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Weishäupl / Ziegler bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Güler / Geywitz. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Weishäupl und Mütz bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Crisciu und Ebner von Beginn an. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Elia Weishäupl beim letztendlich klaren 0:3 gegen Robert Ebner. Da war final wirklich nichts zu holen. Chancenlos war wenig später Carl Ziegler gegen Radu Crisciu nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Beim Spielstand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Luca Weishäupl beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Paul Geywitz. Da war final wirklich nichts zu holen. Leon Gründler verpasste es anschließend mit einem 6:11, 11:9, 9:11, 9:11 gegen Robin Güler, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Beim Stand von 0:6 gingen die Spitzenspieler des SV Bergatreute und des SSV Ulm 1846 III in die Box. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen am Nachbartisch Elia Weishäupl bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Radu Crisciu ab dem Start und konnte somit das Match nicht so gestalten, wie man es im Vorfeld zumindest auf dem Papier hätte eher erwarten können. Damit hat Weishäupl nun ein 7:11 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Eine umkämpfte Niederlage gab es anschließend für Carl Ziegler beim 8:11, 14:12, 8:11, 11:4, 8:11 gegen Robert Ebner, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Damit hat Ziegler nun ein 7:11 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen stehen. Nichts auszurichten hatte wenig später Luca Weishäupl beim 9:11, 7:11, 11:13 gegen Robin Güler. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 6:8 (Weishäupl) und 10:8 (Güler). Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: SV Bergatreute 0 Punkte, SSV Ulm 1846 III 9 Punkte. Leon Gründler hatte nachfolgend gegen Paul Geywitz beim 8:11, 5:11, 3:11 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 20.01.2024 gegen den SSV Ulm 1846 II, während der SSV Ulm 1846 III am 27.01.2024 gegen den SSV Ulm 1846 II antritt.

Statistik:

SV Bergatreute

Doppel: Weishäupl / Ziegler 0:1, Weishäupl / Mütz 0:1

Einzel: E. Weishäupl 0:2, C. Ziegler 0:2, L. Weishäupl 0:2, L. Gründler 0:2

SSV Ulm 1846 III

Doppel: Güler / Geywitz 1:0, Crisciu / Ebner 1:0

Einzel: R. Crisciu 2:0, R. Ebner 2:0, R. Güler 2:0, P. Geywitz 2:0